

¹Es begab sich aber nach etlichen Tagen, um die Weizenernte, daß Simson sein Weib besuchte mit einem Ziegenböcklein. Und als er gedachte: Ich will zu meinem Weibe gehen in die Kammer, wollte ihn der Vater nicht hinein lassen² und sprach: Ich meinte, du wärest ihr gram geworden, und habe sie deinem Freunde gegeben. Sie hat aber eine jüngere Schwester, die ist schöner denn sie; die laß dein sein für diese.³ Da sprach Simson zu ihnen: Ich habe einmal eine gerechte Sache wider die Philister; ich will euch Schaden tun.⁴ Und Simson ging hin und fing dreihundert Füchse und nahm Brände und kehrte je einen Schwanz zum andern und tat einen Brand je zwischen zwei Schwänze⁵ und zündete die Brände an mit Feuer und ließ sie unter das Korn der Philister und zündete also an die Garben samt dem stehenden Korn und Weinberge und Ölbäume.⁶ Da sprachen die Philister: Wer hat das getan? Da sagte man: Simson, der Eidam des Thimniter; darum daß er ihm sein Weib genommen und seinem Freunde gegeben hat. Da zogen die Philister hinauf und verbrannten sie samt ihrem Vater mit Feuer.⁷ Simson aber sprach zu ihnen: Wenn ihr solches tut, so will ich mich an euch rächen und darnach aufhören,⁸ und schlug sie hart, an Schultern und an Lenden. Und zog hinab und wohnte in der Steinkluft zu Etam.⁹ Da zogen die Philister hinauf und lagerten sich in Juda und ließen sich nieder zu Lehi.¹⁰ Aber die von Juda sprachen: Warum seid ihr wider uns heraufgezogen? Sie antworteten: Wir sind heraufgekommen, Simson zu binden, daß wir mit ihm tun, wie er uns getan hat.¹¹ Da

¹وَكَانَ بَعْدَ مُدَّةٍ فِي أَيَّامِ حَصَادِ الْجُنَاطَةِ أَنَّ شَمْشُونَ افْتَقَدَ امْرَأَتَهُ بِجَدْيٍ مِغْرَى.² وَقَالَ، أَذْخُلُ إِلَى امْرَأَتِي إِلَى حُجْرَتِهَا. وَلَكِنَّ أَبَاهَا لَمْ يَدَعْهُ أَنْ يَدْخُلَ. وَقَالَ أَبُوهَا، إِنِّي فُلْتُ إِنَّكَ قَدْ كَرِهْتَهَا فَأَعْطَيْتُهَا لِصَاحِبِكَ. أَلَيْسَتْ أَخْتُهَا الصَّغِيرَةُ أَحْسَنَ مِنْهَا. فَلْتَكُنْ لَكَ عَوْصًا عَنْهَا.³ فَقَالَ لَهُمْ شَمْشُونَ، إِنِّي بَرِيءٌ الْآنَ مِنَ الْفِلِسْطِينِيِّينَ إِذَا عَمِلْتُ بِهِمْ شَرًّا.⁴ وَذَهَبَ شَمْشُونَ وَأَمْسَكَ ثَلَاثَ مِئَةِ ابْنِ آوَى، وَأَخَذَ مَسَاعِلَ وَجَعَلَ ذَنْبًا إِلَى ذَنْبٍ، وَوَضَعَ مَشْعَلًا بَيْنَ كُلِّ ذَنْبَيْنِ فِي الْوَسْطِ،⁵ ثُمَّ أَضْرَمَ الْمَسَاعِلَ تَارًا وَأَطْلَقَهَا بَيْنَ زُرُوعِ الْفِلِسْطِينِيِّينَ، فَأَحْرَقَ الْأَكْدَاسَ وَالزَّرْعَ وَكُرُومَ الرِّبُّونِ.⁶ فَقَالَ الْفِلِسْطِينِيُّونَ، مَنْ فَعَلَ هَذَا. فَقَالُوا، شَمْشُونَ صِهْرُ التِّمْنِيِّ، لِأَنَّهُ أَخَذَ امْرَأَتَهُ وَأَعْطَاهَا لِصَاحِبِهِ. فَصَعِدَ الْفِلِسْطِينِيُّونَ وَأَحْرَقُواهَا وَأَبَاهَا بِالنَّارِ.⁷ فَقَالَ لَهُمْ شَمْشُونَ، وَلَوْ فَعَلْتُمْ هَذَا فَإِنِّي أَتَقِمُّ مِنْكُمْ، وَبَعْدُ أَكْفُ. وَصَرَبَهُمْ سَاقًا عَلَى فَخْذٍ صَرَبًا عَظِيمًا. ثُمَّ تَرَلَّ وَأَقَامَ فِي شَقِّ صَخْرَةٍ عِيطَمَ.⁹ وَصَعِدَ الْفِلِسْطِينِيُّونَ وَتَرَلُّوا فِي يَهُودَا وَتَفَرَّقُوا فِي لَحْيٍ.¹⁰ فَسَأَلَهُمْ رِجَالُ يَهُودَا، لِمَاذَا صَعِدْتُمْ عَلَيْنَا. فَقَالُوا، صَعِدْنَا لِئَوْتَقَ شَمْشُونَ لِنَفْعَلَ بِهِ كَمَا فَعَلَ بِنَا. فَتَرَلَّ ثَلَاثَةُ آلَافٍ رَجُلٌ مِنْ يَهُودَا إِلَى شَقِّ صَخْرَةٍ عِيطَمَ، وَقَالُوا لِمِشْمُشُونَ، أَمَا عَلِمْتَ أَنَّ الْفِلِسْطِينِيِّينَ مُتَسَلِّطُونَ عَلَيْنَا. فَمَاذَا فَعَلْتَ بِنَا. فَقَالَ لَهُمْ، كَمَا فَعَلُوا بِي هَكَذَا فَعَلْتُ بِهِمْ.¹² فَقَالُوا لَهُ، تَرَلْنَا لِئَوْتَقَكَ وَنُسَلِّمَكَ إِلَى يَدِ الْفِلِسْطِينِيِّينَ. فَقَالَ لَهُمْ شَمْشُونَ، اخْلِفُوا لِي أَنْتُمْ أَنتُمْ لَا تَقْعُونَ عَلَيَّ.¹³ فَأَجَابُوهُ، كَلَّا. وَلَكِنَّا نُوْتِقُكَ وَنُسَلِّمَكَ إِلَى يَدِهِمْ، وَقَتْلًا لَا تَقْتُلُكَ. فَأَوْتَقُوهُ بِخَبْلَيْنِ جَدِيدَيْنِ وَأَضَعُوهُ مِنَ الصَّخْرَةِ.¹⁴ وَلَمَّا جَاءَ إِلَى لَحْيٍ صَاحَ الْفِلِسْطِينِيُّونَ لِلِقَائِهِ. فَخَلَّ عَلَيْهِ رُوحُ الرَّبِّ، فَكَانَ الْخَبْلَانِ اللَّذَانِ عَلَى ذِرَاعَيْهِ كَكَتَّانِ أَحْرَقَ بِالنَّارِ، فَأَنحَلَ الْوَتَاقُ عَنْ يَدَيْهِ.¹⁵ وَوَجَدَ فَكَّ جِمَارٍ طَرِيًّا، فَأَخَذَهُ وَصَرَبَ بِهِ أَلْفَ رَجُلٍ.¹⁶ فَقَالَ شَمْشُونَ، بِفَكِّ جِمَارٍ كَوْمَةً كَوْمَتَيْنِ. بِفَكِّ جِمَارٍ قَتَلْتُ أَلْفَ رَجُلٍ.¹⁷ وَلَمَّا قَرَعَ مِنَ الْكَلَامِ رَمَى الْفَكَّ مِنْ يَدِهِ، وَدَعَا ذَلِكَ الْمَكَانَ رَمَتْ لَحْيٍ.¹⁸ ثُمَّ عَطِشَ جَدًّا فَدَعَا الرَّبَّ، إِنَّكَ قَدْ جَعَلْتَ يَدَ عَبْدِكَ هَذَا الْخَلَاصَ الْعَظِيمَ، وَالْآنَ أُمُوتُ مِنَ الْعَطَشِ وَأَسْفُطُ يَدِ الْغُلْفِ.¹⁹ فَسَقَّ اللَّهُ الْجُوفَ الَّذِي فِي لَحْيٍ، فَخَرَجَ مِنْهَا مَاءٌ، فَشَرِبَ وَرَجَعَتْ رُوحُهُ فَأَتَعَشَ. لِذَلِكَ دَعَا اسْمَهُ

عَيْنَ هَقُورِي الَّتِي فِي لَحْيٍ إِلَى هَذَا الْيَوْمِ. ²⁰ وَقَصَّى
لِإِسْرَائِيلَ فِي أَيَّامِ الْفِلِسْطِينِيِّينَ عَشْرِينَ سَنَةً.

zogen dreitausend Mann von Juda hinab in die Steinkluft zu Etam und sprachen zu Simson: Weißt du nicht, daß die Philister über uns herrschen? Warum hast du denn das an uns getan? Er sprach zu ihnen: Wie sie mir getan haben, so habe ich ihnen wieder getan.¹² Sie sprachen zu ihm: Wir sind herabgekommen, dich zu binden und in der Philister Hände zu geben. Simson sprach zu ihnen: So schwört mir, daß ihr mir kein Leid tun wollt.¹³ Sie antworteten ihm: Wir wollen dir kein Leid tun, sondern wollen dich nur Binden und in ihre Hände geben und wollen dich nicht töten. Und sie banden ihn mit zwei neuen Stricken und führten ihn herauf vom Fels.¹⁴ Und da er kam bis gen Lehi, jauchzten die Philister ihm entgegen. Aber der Geist Gottes geriet über ihn, und die Stricke an seinen Armen wurden wie Fäden, die das Feuer versengt hat, daß die Bande an seinen Händen zerschmolzen.¹⁵ Und er fand einen frischen Eselskinnbacken; da reckte er seine Hand aus und nahm ihn und schlug damit tausend Mann.¹⁶ Und Simson sprach: Da liegen sie bei Haufen; durch eines Esels Kinnbacken habe ich tausend Mann geschlagen.¹⁷ Und da er das ausgedet hatte, warf er den Kinnbacken aus seiner Hand und hieß die Stätte Ramath-Lehi (das ist Kinnbackenhöhe).¹⁸ Da ihn aber sehr durstete, rief er den HERRN an und sprach: Du hast solch großes Heil gegeben durch die Hand deines Knechtes; nun aber muß ich Durstes sterben und in der Unbeschnittenen Hände fallen.¹⁹ Da spaltete Gott die Höhlung in Lehi, das Wasser herausging; und als er trank, kam der Geist wieder, und er ward erquickt.

Darum heißt er noch heutigestages "des Anrufers Brunnen", der in Lehi ist.²⁰ Und er richtete Israel zu der Philister Zeit zwanzig Jahre.